

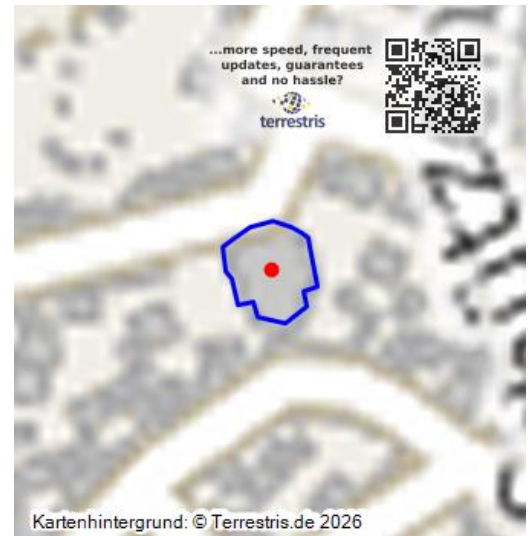
Katholische Pfarrkirche Sankt Sebastian in Bad Bodendorf

Sankt Sebastianus

Schlagwörter: [Pfarrkirche](#), [Hallenkirche](#), [katholisch](#)
Fachsicht(en): [Kulturlandschaftspflege](#), [Denkmalpflege](#)
Gemeinde(n): [Sinzig](#)
Kreis(e): [Ahrweiler](#)
Bundesland: [Rheinland-Pfalz](#)



Katholische Pfarrkirche Sankt Sebastian in Sinzig-Bad Bodendorf (2023)
Fotograf/Urheber: Elmar Knieps



Die Katholische Pfarrkirche Sankt Sebastian in Bad Bodendorf liegt leicht erhöht am nördlichen Rand des historischen Ortskerns.

Zu Beginn des 14. Jahrhunderts wurde erstmals eine Kirche in Bodendorf genannt, seinerzeit noch als Filialkirche von Remagen. Zwischen 1664 und 1668 wurde sie zur Pfarrkirche erhoben.

Die heutige Kirche ist in weiten Teilen ein Neubau aus den Jahren 1872/1873, damals ein Ersatz für ein Kirchengebäude aus dem 15./16. Jahrhundert. Die Baupläne für die dreischiffige Hallenkirche im neugotischen Stil aus Backsteinen stammten vom Kreisbaumeister Hermann Cuno aus Ahrweiler. Das Gebäude weist einen Westturm mit quadratischem Grundriss sowie einen Chor mit beidseits angebauten Sakristeien im Osten auf.

In den Jahren von 1969-1971 erfolgte ein Umbau und eine Erweiterung des Kirchengebäudes. Die Pläne hierfür stammten vom Architekten Max Christens. Das südliche Seitenschiff wurde abgebrochen. Quer dazu, nach Süden ausgerichtet, entstand ein Beton-Neubau mit einer niedrigen Seitenkapelle im Westen. Für den Neubau wurde der ursprüngliche Kirchhof abgeräumt und der benachbarte Pfarrgarten in Anspruch genommen. Die Fassade des Neubaus ist teilweise mit Backsteinen verkleidet.

2014 erfolgte eine umfangreiche Renovierung des Innenraums. Das Geläut der Kirche besteht aus vier Glocken, drei stammen aus dem Jahr 1953, eine von 1970.

Westlich der Kirche entlang des Treppenaufgangs aus der Zeit der Erweiterung sind 16 historische Grabkreuze aus der Zeit von 1606-1775 aufgestellt, die ursprünglich auf dem Kirchhof gestanden hatten.

Kulturdenkmal

Das Objekt „Kath. Pfarrkirche Sankt Sebastian, Hauptstraße“ in Sinzig-Bad Bodendorf ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalverzeichnis für den Kreis Ahrweiler 2022, S. 66-67).

(Elmar Knieps, Verein zur Förderung der Denkmalpflege und des Heimatmuseums in Sinzig e.V., 2024)

Internet

www.aw-wiki.de: Katholische Pfarrkirche „St. Sebastianus“ Bad Bodendorf (abgerufen 25.01.2024)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler Kreis Ahrweiler. Denkmalverzeichnis Kreis Ahrweiler, 12. Juni 2023. S. 66-67, Mainz.

Gerhardt, Joachim; Neu, Heinrich; Renard, Edmund; Verbeek, Albert / Clemen, Paul (Hrsg.) (1938): Die Kunstdenkmäler des Kreises Ahrweiler. (Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz, Band 17, 1. Abteilung.) S. 205-207, Düsseldorf.

Haffke, Jürgen / Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (1993): Sinzig-Bad Bodendorf. (Rheinische Kunststätten, Heft 383.) S. 15-21, Neuss.

Katholische Pfarrkirche Sankt Sebastian in Bad Bodendorf

Schlagwörter: Pfarrkirche, Hallenkirche, katholisch

Straße / Hausnummer: Hauptstraße

Ort: Sinzig - Bad Bodendorf

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1872 bis 1873

Koordinate WGS84: 50° 33 32,09 N: 7° 13 13,92 O / 50,55891°N: 7,22053°O

Koordinate UTM: 32.373.959,27 m: 5.602.288,02 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.586.530,85 m: 5.603.290,40 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Elmar Knieps (2024), „Katholische Pfarrkirche Sankt Sebastian in Bad Bodendorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344753> (Abgerufen: 5. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

